

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 21 (1895)
Heft: 30

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 25.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Auflösung des magischen Quadrats in Nummer 37.

E R L E
R A A B
L A U B
E B B E

Einigegangen sind 198 richtige Lösungen.

Die Preise entstehen durch das Coos auf Nachstehende:

Herr Scherrer, z. Sonne, Wildhaus.	Herr M. Bleile, Biel.
" Müller, Tarragona.	" B. Riesen, Bern.
" K. Kohler, Zürich.	Frl. Schneider, Wiedlisbach.
" Haber-Ott, Basel.	Herr Bartel, zur Sternwarte, Bern.
Frau Schweyer, Zürich.	" St. Mutt-Langbein, Grindelwald.
Leseverein Zürzach.	" Fritsch, z. Wild. Mann, Embrach.

Briefkasten der Redaktion.

G. O. i. H. Zu unserm Leidwesen können wir das Portrait des allverehrten Herrn Bundesrath Dr. Schenk dieser Nummer nicht beigeben, und müssen wir Sie um 8 Tage Geduld ersuchen. Das Farbenbild für das Schützenfest lag bei der Todesnachricht bereits seit einigen Tagen unter der Presse und war natürlich an eine Verchiebung nicht zu denken. Im Übrigen verweisen wir Sie auf die Anzeige unserer Expedition. — **G. F. i. K.** Wir pflichten Ihnen Wünsche bei: „Möge sich für den Vater der Schulvorlage ein Nachfolger finden, der für das verwaiste, arme Aschenbrödel der schweizerischen Volksschule Herz und Mut hat.“ — **V. a. K. a. S.** Ein „taulen“ ist hier gar nicht zu denken. Da sind wahrscheinlich zwei Blatt miteinander über die Form gegangen und haben bei der Wiederholung das gleiche nochmals aufgesetzt bekommen. Ärger genug für den Verlag! Strafen wir ihn nicht weiter. Frl. Gruß. — **H. M. M. i. Z.** Solchen Künsten können wir uns nicht annehmen. Wenn Sie wirklich das Geheimniß besitzen, die Zürcher zu den besten Schwimmern und Ruderfahrern zu machen, werden Sie auch Käufer hiefür finden. — **Mutz.** Die Flatterwochen scheinen im vollen Zuge und dann kommen noch die Flitterwochen. Hoffentlich verliert der Pegasus seine bereits klingenden Eulen nicht. Gruß. — **Origenes.** Ja, ganz gut und schön; aber auch gar zu büsig. Humor wirkt besser als solch' ätzende Säuren. — **Spatz.** Ist das nicht ein hübsches Sprüchlein: „à ma petit tél“ — comtesse in X: Was macht, Du tufigs Rötheli, Du sappelottis Schwerntöti, Nebst flüsig dini Pöteli. Vo frisch bis Obet spöteli Am Telegraphendötheli? — **R. D. i. A.** Es passt und ist nicht zu gepfusst, aber es muß an einer andern Sauce servirt werden. — **Z. i. L.** Statt bloßen Andeutungen sind bestimmte Vorschläge willkommen. Wir wollen sehen, ob sich unser Zeichner zurecht findet. — **E. H. i. H.** Das Hähnenfest ist vorzüglich und der Charakter dieses „Fels im Meer“ vorzüglich gekennzeichnet. — **R. H. i. A.** Entscheid im nächsten Kasten. — **Peter.** Schade, daß das Passende sich immer zu spät im Gehirn anmeldet. Immerhin wollen wir es gewärtigen. — **G. J. i. W.** Auch Verfassnacher! Um Gotteswillen verschonen Sie uns — wenn Sie wüssten, was wir von dieser Seuche zu dulden haben! Wenn einer seinen Satz in Prosa nicht recht „sehen“ kann, bringt er ihn in Verse; entzücklich — und nun auch Du, Brutus! — **J. i. Lond.** Schön Dank für die interessanten Blätter und beste Grüße! — **Uli.** Ihre Orthographie erichwert das Verständniß des Eingelandeten außerordentlich. Sie schreiben z. B.: „Der Bauer gab dem Sohne seinen Flug mit.“ Da eine zuverlässige Flugmaschine noch nicht erfunden ist, darf man wohl fragen: Was gab

der Bauer seinem Sohne mit? Seinen Pflug oder seinen Fluch? — Ferner nahmen wir Anstoß an der Stelle: „Sie wollen eine meiner Töchter heirathen?“ fragte der Landmann. Gut, hölen Sie sich eine vom Heuboden!“ Das klingt ja gerade so, als ob der Landmann seine Töchter auf dem Heuboden aufbewahrt, wie ein anderer die Winteräpfel. — **O. Z.** Mag sein, doch geht's nicht anders. — **Tailleur**

i. N. Wenn dieser faule Kunde, statt zu bezahlen, immer darüber klagt, daß seine Beinfleider zu kurz wären, so ratzen Sie ihm, einmal eine gefüllte Börse in die Tasche zu stecken, das zieht die Beinfleider herunter und macht sie länger. — **O. G.** Die Herstellung unserer Farbenbilder nimmt immer 14 Tage in Anspruch und da lassen sich andere Bilder nicht mehr einschieben. — **Br. i. S.** Wenn auch der Tänzer noch so groß und portulent, die Tänzerin noch so klein und mager war, so war es doch unpassend, sie mit einem Elefanten und einer Mücke zu vergleichen. Löwe und Schnatterling klingt viel poetischer. — **H. S. Basel.** Finden Sie, daß dieser klassische Spruch an die unrichtige Adressa gerichtet war? Wir denken doch nicht. — **Merkur.** Einen „Verein durchgehend wollender Käffiere“, der an seine Mitglieder Reisekosten zu Reisen nach Amerika verleiht, gibt es nicht. Da haben Sie sich düpiert lassen. — **T. V.** Wir verschaffen uns folgende Photographien: Müller, Marti, Stodmar. — **Hildebrand i. B.** Ihre Ballade, Duell zwischen einem Schwertfisch und einer Schwertlilie entbehrt jeder Wahrscheinlichkeit. Sie lassen den Fisch und die Lilie bis zur Entzündung mit ihren Schwertlängen kämpfen, ohne daß eine Entscheidung herbeigeführt wird. Weßhalb lassen Sie die Beiden nicht zuletzt mit Pistolen aufeinander losgehen? Oder Sie könnten beide zum Schluss von der eben auftauchenden Seeschlange getreten werden. — **H. i. Berl.** Wie und da muß der Platz uns verbleiben. Gruß. — **Radfahrer.** Daß Sie jetzt, nachdem Sie auf dem Velociped fahren, Ihrem früheren Droschkenfährer noch immer ab und zu ein Trinkgeld verabreichen, ist übertriebenes Zartgefühl. — **Verschiedenen.** Anonymes wird nicht berücksichtigt.

Das wohlgelungene, von Herrn F. Boscowitz vorzüglich gezeichnete

Portrait von Herrn Bundesrath Dr. C. Schenk

können wir, besonderer Verhältnisse wegen, erst der folgenden Nummer des „Nebelspalter“ beigeben.

Dagegen sind schon jetzt

Separat-Abzüge in Ton per Blatt à 80 Cts., in Rolle verpackt à Fr. I. — franko durch die Schweiz

durch die Expedition des „Nebelspalter“ zu beziehen.
Wiederverkäufer erhalten hohen Rabatt.

Feines Maasgeschäft für Herrenkleider. — Englische Nouveautés.
J. Herzog. Marchand-Tailleur, Poststrasse 8, 1. Etage, Zürich. (51c)

Hotel Bernerhof ZÜRICH III

Einem geehrten Publikum machen die ergebene Anzeige, daß wir mit Samstag den 20. Juli das neu erbaute, bei der Kaiserin gelegene

Hotel und Restaurant „Bernerhof“

eröffnen werden.

Wir werden bestrebt sein, durch reelle Weine, gute Küche, bei prompter Bedienung und mäßigen Preisen Jedermann zu befriedigen und empfehlen uns angelegenstest.

Proprietaire:
Weltfert-Bust.

Gérant:
Otto Blaser-Gloor.

Direkte Sendungen an die bekannte erste Kleiderfärberei und Chem. Waschanstalt

von H. Hintermeister in Zürich 53

werden in kürzester Frist sorgfältig effektuiert und in solider **Gratis-Schachtelpackung** retourniert.

Zur gefl. Benützung jeder Familie bestens empfohlen.

Der beste Magenbitter BITTER DENSSLER ZÜRICH INTERLAKEN

Der ächte **Dennler-Bitter** erfreut sich seit 35 Jahren als sehr wirkungsvolles Appetitmittel allgemeiner Beliebtheit. Mit Wasser vermischt sehr angenehmes, dem Magen best bekommenes Zwischengetränk. 61-10

72-x

Hofkellerei Chur
Römischer Thurm. Prachtvolle Aussicht auf Stadt u. Thallandschaft
Schöne Zimmer à Fr. 1.50. Mittagessen à Fr. 1.50
Feine Weine (offen und in Flaschen)
Schöner Salon für Vereine, Touristen
Alte Chorherrenstube.

Geschäfts-Empfehlung. Erste elektrische Hohlschleiferei.

Carl Trost
Kruggasse 7



Zürich I

Kruggasse 7

Hohlschleifen von Rasirmessern, sowie Lager in feinsten hohlgeschliffenen Rasirmessern, Haarscheeren, Haarschneidemaschinen, Clipper, Abziehsteinen, Streichzähnen und allen sonstigen Friseur-Utensilien.

Haarschneidemaschinen werden unter Garantie geschliffen und Postsendungen schnellstens und pünktlich besorgt.

CARL TROST.



Grösste und älteste Fahrrad-Fabrik der Schweiz.
Zürich 1894: Gold. Medaille.



Wiederverkäufer gesucht.

Preisgekrönt
P. F. W. Barella's
Universal

Magen-Pulver

beseitigt sofort alle Schmerzen und Be-
schwerden. — Auskunft unentgeltlich!

Proben gratis gegen Porto,
von Haupt-Dépot

P. F. W. Barella,
Berlin S. W., Friedrichstrasse 220.
Mitglied med. Gesellschaft von Frankr.

In Schachteln à Fr. 2.— und Fr. 3.20.

Dépôts:

Zürich: Apotheke von L. Baumann
bei der Sihlbrücke,
Apotheke zur Post am Kreuzplatz
Neun ünster.

J. E. Züst, Zürich
Geigenmacher & Reparateur

DIPLOM 1^{er} CL. Zürich
d.kant. Gewerbeausstellung

Goldene Medaille
Weltausstellung Paris 1880.

CHOCOLAT



SUCHARD
NEUCHATEL (SUISSE).

5

Madras,

direkter Import u. Ia. Holländ. Cigarren.
Reichhaltige Auswahl in allen Preislagen.
Muster zu Diensten.

B. RÄBER

Zürich I — Tiefenhöfe 5 I.
General-Vertreter für die Schweiz der
Cigarren-Fabrik BOUT & Cie. in
Amsterdam.

71-5



HANS TROMMER

Seilergraben 51 — ZÜRICH I — 51 Seilergraben

Beste Bezugsquelle

für Reclame-Plakate und Karten in hochfeinstem Buntdruck
auch auf Metall (als Straßenplakate)

bei prompter und schneller Lieferung zu billigen Preisen.

Entwürfe, Kostenvoranschläge etc. gratis.

Ferner liefere alle nur erwünschten Lithographie-, Buch- und Lichtdruckarbeiten, als hochfeine Briefköpfe, Facturen, Avise, Adresskarten, Wechsleformulare, Quittungen, Postkarten, Menus, Speisekarten, Preis-courants in jeder nur denkbaren Ausführung. Ferner: Papierwaren aller Art als Papierbeutel und Cartons und Faltschachteln in eleganten und einfachsten Sorten, in stets neuen und vornehmen Druckausstattungen; Einwickelpapiere in jeder Preislage; Japanesische Papierservietten, Pergament und imitierte Pergamentpapiere etc. etc.

51-12



Für die Saison

empfehlen wir unsere rühmlichst bekannten mehrfach prämierten

Wirthschafts- u. Haushaltungs-Maschinen

als Beerenpressen & -Mühlen; Rettig- & Bohnenschneid-Maschinen, Obst- & Kartoffel-Reib- & Schälmaschinen, Flaschenkork- & Spül-Maschinen, Wringmaschinen mit Räderübersetzung, Waschmaschinen und Kessel, sowie alle sonstigen Maschinen und Geräthe für Küche und Keller.

Illustrirte Preislisten gratis und franko.

Sautter & Roller, Ermatingen (Schweiz).

(M9283Z) 68-6

Magen- und Darmstörungen.

Herzleiden. Verdannungsstörungen.

Herr Dr. Kuipers in Mannheim schreibt: „Die Wirkung von Dr. Hommel's Hämatogen ist einfach eklatant. Schon nach Verbrauch einer Flasche ist Appetit, Stuhlgang und das sonstige Befinden so zufriedenstellend, wie es seit jährta 3 Jahren nicht der Fall war. Alle vorher angewandten Eisenpräparate haben bei diesem Fall stets fehlgeschlagen und bin ich glücklich, hier endlich in Ihrem Hämatogen ein Mittel gefunden zu haben, welches Heilung verspricht.“

Herr Dr. Schumann in Niederau: „Dr. Hommel's Hämatogen wandte ich in einem Falle von chronischen Herzleiden mit intensiven Verdannungsstörungen und hochgradiger Blutarmut mit günstigem Erfolg an. Es fieberte sich die Energie zuverlässig und regelte sich die Verdauung und konnte in kurzer Zeit eine nicht unerhebliche Zunahme des Körpergewichts konstatirt werden.“ Prophete mit hunderten von ärztlichen Gutachten auf gef. Verlangen gratis und franko. Depots in allen Apotheken.

Nicolay & Co., chem.-pharmaceut. Laborat., Zürich III.

○ Haar- und Bartwuchs-Pomade. ○

Untertroffen zur Beförderung eines kräftigen Bartwuchses, besonders bei Bartlosigkeit junger Leute. Auf dem Kopfe angewandt, stärkt sie den Haaroden, und befördert das Wachsthum der Kopfhaare. Unschädlich und leicht anzuwenden. Ein wirklich gutes **Bartwuchs-Mittel**. Nicht zu verwechseln mit anderen wirkungsl. Fabrik. Preis 5 Fr. und 3 Fr. Porto 35 Cts.



Haarkräusel-Essenz.

Durch Anfeuchtung mit der Essenz kräuseln sich nach dem Trocknen die Haare und bilden sich hübsche, natürliche Locken. Schadet den Haaren keineswegs. 1 Fl. 3 Fr. Porto 35 Cts.

Schuppenwasser.

Vorzüglich zur Beseitigung von Schuppen, Reissen u. Jucken auf der Kopfhaut, geg. Haarausfall u. Kahlkopf, kräftigt den Haarwuchs. 1 Fl. 3 Fr. Porto 35 Cts.

Neues, orientalisches Haarfärbemittel färbt Kopf- und Barthaare dauernd in schwarz, braun und blond und gibt ergraute Haaren die ursprüngliche Farbe wieder. Nicht bleihaltig wie andere Haarfärbemittel, daher unschädlich. Preis 4 Fr. Porto 25 Cts.

Schönheitswasser.

Ein ausgezeichnetes Waschmittel für dunkle, gelbe, rauhe und rissige Haut der Gesicht, Hals, Arme und Hände, gibt einen weissen, frischen und zarten Teint, auszeichnet gegen Unreinheiten, Röthe und Flecken der Gesichtshaut und Nasenröhre, konservirt die Haut bis in's hohe Alter, erhält dieselbe geschmeidig und schützt vor Runzelbildung. Preis 5 Fr. und 3 Fr. Porto 35 Cts.

Karrer Gallati in Glarus. 35-26

Dépôt: Zürich, J. Alles, Coiff., Napfsgasse 8. J. Klumpp, Coiff., im „Métropol“. E. Niederer, Coiffeur, Hottingen.

Neu! EDISON Original-
Phonograph



Neu! EDISON Phonograph
Gesang, Musik

Aller guten Dinge sind Drei.



45-26

Quesada siegt immer auf

Ouragan-Maschinen.

I. Preis: Zürich-Brugg und retour.

I. Preis: Zürichsee, Meisterschaft, B. C.

I. Preis: 50 Kilom. auf der Rennbahn.

Der Rekord von 50 Kilom. wurde um 3 Min. von Quesada geschlagen.

Alleinvertreter der Schweiz für Ouragan.

J. BEGUIN, ZÜRICH III.

Der Bruder des russischen Kaisers hat in Paris 2 Ouragan gekauft.

Agenten gesucht.

Erste Reparaturwerkstätte Zürichs.



25-26

Echte Briefmarken
40 Schweden . Mk. 1.50
30 Span. Westind. . 1.75
25 Türkei 1.75
20 Japan 1—
15 Island 3.50
500 Verschieden . 7.50
1000 Verschieden . 20—
Alle verschied. Posto extra.
Preisliste üb. 1329 Ser. grat.

26 W. Künast, Berlin W. 64

Geg. 1866. Unterr den Linden 15.

Champagne Strub.

Carte noire „doux ou demi sec“.

Sportsman „demi sec“.

Carte blanche } „doux, demi sec ou

Grand Crémant } extra dry“.

Champagne suisse „dry“.

Sparkling Swiss „Extra dry“.

Blankenhorn & Co., Bâle.

Pariser

GUMMI-ARTIKEL

Ia. Vorzug Qualität

à 3—4 und 5 Fr. per Dutzend versende

franko gegen Nachnahme 70-20

Aug. de Kennen,

Zürich.